

Klimaflüchtlinge in den USA

Washington. Umweltkatastrophen infolge der Erderwärmung haben einer US-Studie zufolge bereits zu einem ersten massenhaften Exodus von Klimaflüchtlingen geführt - ausgerechnet in den USA. Die Flucht von Hunderttausenden Menschen nach dem Hurrikan »Katrina« an der Golfküste der USA vor einem Jahr sei die erste dokumentierte »Massenbewegung von Klimaflüchtlingen« gewesen, heißt es in einem am Mittwoch in Washington vorgestellten Bericht des Earth Policy Institute. Eine Untersuchung habe ergeben, daß sich mindestens 250000 der Geflohenen inzwischen anderswo angesiedelt haben, heißt es in der Studie.

Das Earth Policy Institute definiert den Begriff »Klimaflüchtling« in der Studie als Angehörigen einer größeren Gruppe, die wegen vom Menschen verursachten Umweltveränderungen ihre Heimat verlassen müssen. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/72203.klimafluechtlinge-in-den-usa.html>